

So steht das Bild des Verstorbenen vor uns als das eines unermüdlischen Arbeiters, eines urchigen Bauern von altem Schrot und Korn, aber weitsichtig genug, um alle modernen Errungenschaften seinem Berufe dienstbar zu machen, sofern sie dessen bodenständige Eigenart nicht antasteten.

Er wird in der engern Heimat fortleben als der aufrichtige, uneigennützigste Berater und Helfer seiner Standesgenossen.

Ich bitte Sie, beiden verstorbenen Kollegen ein gutes Andenken zu bewahren und zu deren Ehrung sich von den Sitzen zu erheben.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 23. September 1922.)

Der zum spanischen Berufskonsul in Bern ernannte Herr Roger de Fuentes Bustillo y Cueto wird in dieser Eigenschaft anerkannt.

Herr Ouang Yong-Pao, ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von China bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, hat am 19. September dem Bundespräsidenten sein Abberufungsschreiben überreicht.

Dem zum schweizerischen Honorarkonsul in Kowno ernannten Herrn Georg Weingart, von Grossaffoltern (Bern), ist von der litauischen Regierung das Exequatur erteilt worden.

Laut Mitteilung der Gesandtschaft von Polen ist das polnische Konsulat in Genf aufgehoben und dieser Konsularkreis dem polnischen Konsulat in Bern zugeteilt worden.

Dem zum Honorarkonsul von Costa Rica in Zürich ernannten Herrn Wilhelm Simon wird das Exequatur erteilt.

(Vom 25. September 1922.)

Dem Kanton Freiburg wird an die zu Fr. 12,500 veranschlagten Kosten für Wiederherstellungsarbeiten im Schlossturm von Romont ein Bundesbeitrag von 30 $\frac{1}{3}$ ‰, im Maximum Fr. 3750, bewilligt.

Den Kantonen Bern und Solothurn wird an die zu Fr. 600,000 veranschlagten Kosten für die Korrektur des Limpaches ein Bundesbeitrag von 33 $\frac{1}{3}$ ‰, im Maximum Fr. 200,000, zugesichert.

(Vom 27. September 1922.)

Am 19. September 1922 hat Herr Lou Tseng-Tsiang dem Bundespräsidenten sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Republik China bei der schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Wahlen.

(Vom 29. September 1922.)

Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Einnehmer beim Nebenzollamt Madonna di Ponte: Stoppani, Pietro, von Ponte-Tresa.

Kontrollleur am Hauptzollamt Genf Bahnhof-Frachtgut: Guyot, Alfred, von Boudevilliers (Neuenburg), zurzeit Kontrollgehilfe daselbst.

Kontrollleur am Hauptzollamt Basel S.B.B.-Eilgut: Gall, Gotthold, von Schöffland und Basel, zurzeit Kontrollgehilfe daselbst.

Kontrollleur am Hauptzollamt Genf-Entrepôt de Rive: Zorzi, Jean, von Chironico, gegenwärtig Kontrollleur in Genf-Eaux-Vives.

Vorstand des Hauptzollamtes Luzern: Stutz, Hermann, von Stein (Aargau) und Basel, zurzeit Vorstand am Hauptzollamt Basel-Lisbüchel.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1922
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.10.1922
Date	
Data	
Seite	313-314
Page	
Pagina	
Ref. No	10 028 474

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.